

I'll be back

von jette1234567890

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz65/quiz/1599940071/Ill-be-back>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

In dieser Geschichte geht es um eine verwirrende Zeitreise zu den Beatles.

Kapitel 1

Es war an einem regnerischen Tag, als ich das erste Mal von den Beatles hörte. Es war Freitag und ich war mit meinem Vater in der Küche und buk Pizza. Eigentlich alles wie immer. Nur eins war anders; normalerweise hörten wir immer Schallplatten von ABBA, doch an jenem regnerischen Tag meinte Papa zu mir: "Heute will ich Dir mal etwas von meiner Lieblingsgruppe vorspielen, den Beatles!" Und so hörten wir statt 'SOS' 'Penny Lane' und statt 'Fernando' 'Help!'. Ich werde diesen Tag nie vergessen. Bis spät in den Abend hörte ich diese Lieder. Sie gingen mir nicht mehr aus dem Kopf. Es war wie eine Krankheit, wie eine Sucht, aber ich wollte es gar nicht mehr anders. Durch den Wechsel aufs Gymnasium habe ich meine zwei besten Freundinnen verloren und so freundete ich mich mit den Beatles an. Natürlich nur in meinem Kopf. Mein Englisch wurde von Tag zu Tag besser, da ich mich ja jeden Tag auf Englisch unterhielt. Wenn ich ein Wort nicht wusste, schlug ich es im Wörterbuch nach.

Nun bin ich 15 Jahre alt, in der 9. Klasse. Es hat sich nicht viel verändert. Auf dem Schulhof stehe ich immer noch alleine und unterhalte mich mit George oder Paul. Ich habe auch eine echte Freundin, wenn man das so nennen kann, denn unterschiedlicher könnten wir gar nicht sein; sie liebt BTS, ich die Beatles, sie findet die Digitalisierung großartig, ich verabscheue sie, sie möchte Influencerin werden, ich denke bei dem Wort immer noch an eine Krankheit. Ja, ich weiß, die Grippe wird hinten mit -a und nicht mit -er geschrieben, aber es hört sich so gut wie gleich an.

Während andere in meinem Alter Shoppen gingen oder sich stundenlang mit ihren Freunden unterhielten, hockte ich in meinem Zimmer, spielte Beatles-songs nach oder hörte zum 20sten mal das 'Abbey Road' Album.

Wenn man meine Eltern fragte wie es mir so ginge, meinten sie ich sei in einer schwierigen Phase. Vielleicht bin ich das auch, aber ich bin glücklich so.

Kapitel 2

Yesterday, all my troubles seemed so far away...

Dann, am 11.09.2021 geschah es; ich kam gerade von der Schule nach Hause. Meine Mutter saß weinend am Küchentisch und meinte, dass mein Vater bei einem Zugunglück ums Leben gekommen war.

Ich kannte meinen Vater kaum, aber zu hören, dass er nun tot war, war echt ein Schock. Ich ging in mein Zimmer, schnappte mir meine Gitarre und begann eine kleine Melodie zu spielen. Es war eine traurige Melodie, die ich vor ein paar Jahren, als meine Schwester von einem Auto angefahren wurde erfunden habe.

Musik ist mein Weg die Schmerzen zu lindern.

Ich ging zurück in die Küche. Ich hatte mich beruhigt und wollte meine Mutter trösten. Alles war still. War sie weggegangen?

Nein, da hätte sie mir bestimmt Bescheid gesagt. Als ich die Küchentür öffnete blieb mir fast das Herz stehen. Da lag meine Mutter, ein großes Messer in ihrer Brust. Neben ihr ein Zettel.

"Meine Liebe ?

Es tut mir so unglaublich leid,
aber ich kann einfach nicht mehr.

Ich hoffe du verstehst das...

Du musst stark sein, ich bin mir
sicher du schaffst das!

ganz viel Liebe aus dem jenseits,
deine Mama"

Die Tränen rannten mein Gesicht runter. In Gedanken trösteten mich George, Paul, John und Ringo, doch in der Realität war ich ganz allein.

Kapitel 3

Hhh

Kapitel 4

Hhh

Kapitel 5

H

Kapitel 6

H

Kapitel 7

Jh

Kapitel 8

H

Kapitel 9

H

Kapitel 10

H

Kapitel 11

H

Kapitel 12

Hh